



Organisierter und nachgewiesener Arbeitsschutz mit ASS Gerüstbau – dem Arbeitsschutzsiegel für den Gerüstbau

Heutzutage ist der Arbeitsschutz im Alltag der Handwerksbetriebe nicht mehr wegzudenken. Auch im Gerüstbau spielt die Arbeitssicherheit eine zentrale Rolle. Deshalb hat die Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales bereits im Jahre 2010 den Startschuss für basISS-net - die Weiterentwicklung des bisherigen Innungs-Sicherungs-Systems (ISS) – gegeben. Den Mitgliedern der Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk und des Bundesverbandes Gerüstbau steht mit basISS-net eine optimale Kombination von internetgestützten Instrumentarien und persönlicher Beratung für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung ihrer Beschäftigten als Dienstleistung zur Verfügung.

Die Umsetzung der Arbeitssicherheit im Betrieb wird jetzt zusätzlich um ein Nachweisverfahren ergänzt. Die Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk und der Bundesverband Gerüstbau e.V. bieten mit ASS Gerüstbau eine Auszeichnung für die Organisation der Arbeitssicherheit im Betrieb an, die den Betrieben hilft, die Anforderungen an die Arbeitssicherheit im Betrieb gemäß den nationalen Vorschriften, z.B. DGUV Vorschrift 2, Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) nachzuweisen.

Mit dem Arbeitsschutzsiegel ASS Gerüstbau weisen Mitgliedsbetriebe nach, dass sie eine funktionierende Arbeitsschutzorganisation im Betrieb haben und leben.

Grundlage der Überprüfung ist die Leitlinie „Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes“ der nationalen Arbeitsschutzkonferenz (NAK), Stand 15. Dezember 2011, die im Rahmen der gemeinsamen deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) herausgegeben wurde.

Mit der Vergabe des Arbeitsschutzsiegels werden insbesondere die Funktionsfähigkeit und die Umsetzung von organisatorischen Regelungen des Arbeitsschutzes sowie die praxisgerechte sicherheitstechnische Betreuung der Beschäftigten dokumentiert.

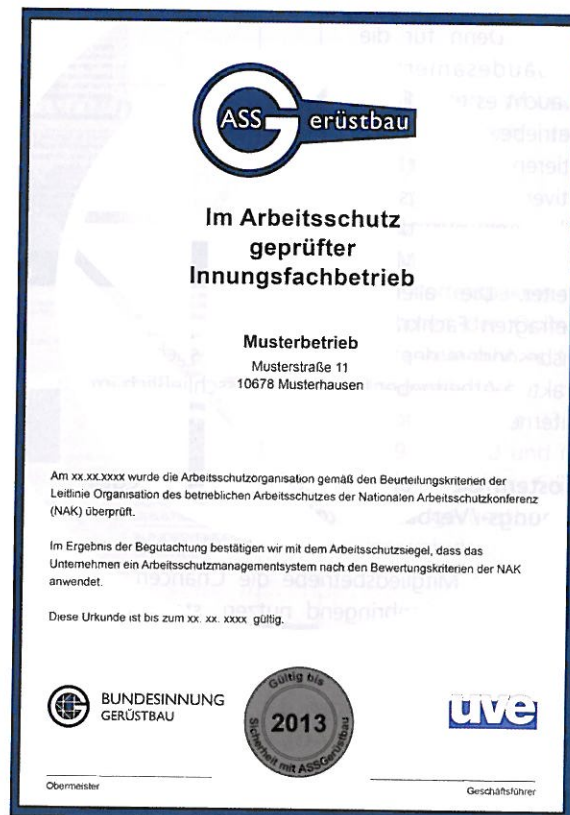
Die Prüfung der Wirksamkeit des betrieblichen Arbeitsschutz-Management-Systems durch ei-

nen beauftragten Dritten (hier uve GmbH) umfasst die Prüfung von Dokumenten, Begehungen im Betrieb sowie Interviews mit Führungskräften und Mitarbeitern.

Vorteil gegenüber anderen Arbeitsschutz-Management-Systemen ist der maßgeschneiderte Zuschnitt auf die Gerüstbaubranche.

Betriebe, die dieses Siegel führen, haben ihre Pflicht, für eine geeignete Organisation ihres Arbeitsschutzes im Betrieb zu sorgen, nachweislich erfüllt. Sie sind ein im Arbeitsschutz geprüfter Innungsfachbetrieb und bieten damit auch Auftraggebern ein Mehr an Sicherheit bei der Abwicklung von Aufträgen.

Arbeits- schutz mit ASS Gerüst- bau



Fragen zu ASS Gerüstbau beantwortet Ihnen Herr Dipl.-Ing. Afif El Baba, Tel. 02 21 - 870 60-0, Fax 02 21-870 60-90, elbaba@geruestbauhandwerk.de, www.geruestbauhandwerk.de, Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk, Rösrather Straße 645, 51107 Köln